

## AKTUELLE WARNUNGEN UND BESONDERE ERGEBNISSE November 2016

Seit Anfang November haben wir eine Reihe an gesundheitlich besonders bedenklichen Substanzen analysiert. Neben einer Reihe an hoch dosierten Ecstasy-Tabletten wurden die neuen synthetischen Substanzen **N-Ethylhexedron** und **3-Methylmethcathinon** in einer vermeintlichen Kokain – Probe gefunden.

Im Folgenden werden alle Proben, die im Zeitraum von 1.11.2016 bis dato bei **checkit!** analysiert und als hoch dosiert, unerwartet oder gesundheitlich besonders bedenklich eingestuft wurden, detailliert dargestellt.

### Als „Ecstasy“ zur Analyse gebracht:

#### **Vorsicht Hoch Dosierte!**

Um Überdosierungen zu vermeiden und um das Risiko von Gesundheitsschäden zu minimieren, sollten Dosierungen von 1,3 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Frauen und 1,5 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Männern nicht überschritten werden! Zum Beispiel sollte ein 80 kg schwerer Mann nicht mehr als 120 mg MDMA und eine 60 kg schwere Frau nicht mehr als 78 mg MDMA konsumieren.



Logo: Rolls Royce  
Rückseite: Bruchrille + 200 mg  
Farbe: orange  
Länge: 12,1 mm  
Dicke: 4 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (222 mg)**



Logo: Trojka  
Rückseite: Bruchrille  
Farbe: rosa  
Länge: 13,6 mm  
Dicke: 14,1 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (232 mg)**

#### Zwei Tabletten:



Logo: Underground  
Rückseite: Bruchrille  
Farbe: blau  
Durchmesser: 12,2 mm  
Dicke: 4 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (198 mg/226 mg)**

## Drei Tabletten:



Logo: Underground  
Rückseite: Bruchrille  
Farbe: rot  
Durchmesser: 12,2 mm  
Dicke: 4,1 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (287 mg/240 mg/225 mg)**



Logo: Dom Perignon<sup>1</sup>  
Rückseite: Bruchrille  
Farbe: flieder  
Durchmesser: 10,6 mm  
Dicke: 5,4 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (261 mg)**



Logo: Minion  
Rückseite: siehe Foto  
Farbe: gelb/blau  
Länge: 12,4 mm  
Dicke: 5,4 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (122 mg)**



Logo: Flügel  
Rückseite: keine Bruchrille  
Farbe: gold/orange  
Länge: 12,6 mm  
Dicke: 4,4 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (206 mg)**



Logo: Kleeblatt  
Rückseite: siehe Foto  
Farbe: orange  
Durchmesser: 9,7 mm  
Dicke: 5,1 mm  
Inhaltsstoff: **MDMA (157 mg)**

<sup>1</sup> This product is a counterfeit and is not related whatsoever with Dom Pérignon trademark.



Logo: Flasche SPA

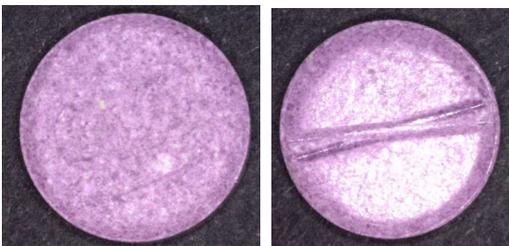
Rückseite: wie Vorderseite + Bruchrille

Farbe: hell blau

Länge: 17,2 mm

Dicke: 4,4 mm

Inhaltsstoff: **MDMA (103 mg)**



Logo: Philipp Plein

Rückseite: Bruchrille

Farbe: violett

Durchmesser: 9,1 mm

Dicke: 5,4 mm

Inhaltsstoff: **MDMA (177 mg)**

### **Als MDMA (Kristall, Pulver, Kapsel) zur Analyse gebracht:**

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- 4-CMC (944 mg/g)
- 4-CMC (933 mg/g)
- MDMA (965 mg/g) + Koffein (6 mg/g) + Amphetamin (3 mg/g)

### **Als „Speed“ zur Analyse gebracht:**

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- Amphetamin (13 mg/g) + Koffein (31 mg/g) + N-Ethylhexedron
- Amphetamin (295 mg/g) + Koffein (526 mg/g) + DPIA
- Amphetamin (404 mg/g) + DPIA
- Amphetamin (431 mg/g) + DPIA
- Koffein ( 872 mg/g)

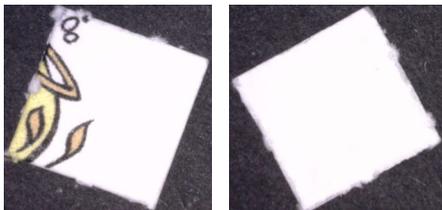
### **Als Kokain zur Analyse gebracht:**

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- Kokain (741 mg/g) + Levamisol (37 mg/g)
- Kokain (561 mg/g) + BEC + Levamisol (97 mg/g)
- Kokain (289 mg/g) + Phenacetin (15 mg/g) + Lidocain (19 mg/g)
- Kokain (818 mg/g) + Koffein (1 mg/g) + Phenacetin (3 mg/g)
- 3-Methylmethcathinon + 4-CMC (39 mg/g) + Benzocain
- Kokain (145 mg/g) + Levamisol (4 mg) + Koffein ( 3mg)

## Als LSD zur Analyse gebracht:

Tatsächliche Inhaltsstoffe:



- Keine Substanz nachweisbar

## Zur Analyse gebracht als:

Ketamin → tatsächliche(r) Inhaltsstoff(e): Ketamin (611 mg/g) + Koffein (14 mg/g)

Ketamin → tatsächliche(r) Inhaltsstoff(e): Ketamin (474 mg/g) + Lidocain (7 mg/g)

Ketamin → tatsächliche(r) Inhaltsstoff(e): Kokain + Levamisol + BEC

Opium → tatsächliche(r) Inhaltsstoff(e): Morphin + Codein + Noscapin + zwei unbekannte Substanzen

## Weiterführende Infos zu Inhaltsstoffen: (in alphabetischer Reihenfolge)

**Benzocain** ist ein lokal betäubender Wirkstoff aus der Gruppe der Lokalanästhetika, der über einen schnellen Wirkungseintritt, aber eine relativ kurze Wirkungsdauer verfügt. Die medizinischen Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig (z.B. Behandlung von Haut und Schleimhäuten in Magen und Darm). Unter anderem kommt es in sogenannten „Verzögerungscremen“ zum Einsatz, mittels derer der Liebesakt verlängert werden soll.

**Benzoyllecgonin (BEC)** ist ein Abbauprodukt von Kokain.

**Clephedron (4-CMC)** ist ein noch sehr wenig erforschtes Cathinon-Derivat mit stimulierender Wirkung. Wie bei den meisten Research Chemicals handelt es sich um eine weitgehend unerforschte Substanz, weshalb bis dato keine zuverlässige Aussage über Risiken und Langzeitfolgen möglich ist.

**DPIA** ist ein vermutlich psychoaktives Synthesenebenprodukt<sup>2</sup>, das bei der Herstellung von Amphetamin entsteht. Die meisten Amphetamin-Proben weisen Spuren von DPIA auf – allerdings in so geringer Menge, dass es bei der Analyse nicht aufscheint. Befinden sich größere Mengen DPIA in der Probe, wird die Nachweisgrenze überschritten und das Synthesenebenprodukt als Inhaltsstoff angegeben.

**Lidocain** ist ein Lokalanästhetikum, das sowohl in der Veterinär- als auch in der Humanmedizin als gut und schnell wirksames örtliches Betäubungsmittel eingesetzt wird. Die Interaktion zwischen Lidocain und Kokain ist zum Teil sehr schwerwiegend und kann zu lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen führen.

**3-Methylmethcathinon (3-MMC)** ist ein Cathinon-Derivat mit stimulierender Wirkung. Strukturell ist 3-MMC mit dem bekannteren Cathinon-Derivat Mephedron (4-MMC) verwandt, was auf eine ähnliche

<sup>2</sup> Ketema, H., Davis, W. M., Walker, L. A., & Borne, R. F. (1990). Pharmacologic and toxicologic effects of di(beta-phenylisopropyl)amine (DPIA) in rats and mice. *Gen Pharmacol*, 21(5), 783-790.

Wirkungsweise schließen lässt. 3-MMC wurde auch als Mephedron-Alternative verkauft und ist seit 2012 im Neuen Psychoaktiven Substanzengesetz geregelt. Wie bei den meisten Research Chemicals handelt es sich um eine weitgehend unerforschte Substanz, weshalb bis dato keine zuverlässige Aussage über Risiken und Langzeitfolgen möglich ist.

**N-Ethylhexedron (NEH)** ist ein Cathinon-Derivat mit stimulierender Wirkung. KonsumentInnen beschreiben die Wirkung als Kokain ähnlich. Laut UserInnenberichten dürfte NEH ein hohes Abhängigkeitspotential besitzen. Wegen seiner strukturellen Ähnlichkeit zu Mephedron (4-MMC) wird die Substanz auch als Mephedron-Ersatz beworben. Wie bei den meisten Research Chemicals handelt es sich um eine weitgehend unerforschte Substanz, weshalb bis dato keine zuverlässigen Aussagen über mögliche Risiken und Langzeitfolgen möglich sind.

**Noscapin** ist ein Wirkstoff aus der Gruppe der hustenstillenden Medikamente und ein natürlicher Bestandteil des Opiums. Es wird zur symptomatischen Behandlung von Reizhusten eingesetzt und gilt im Vergleich zu Codein als besser verträglich weil es keine unerwünschten Wirkungen wie Verstopfung, Atemdepression oder Abhängigkeit auslöst.

**Phenacetin** ist ein Aminophenol-Derivat, welches in Österreich bis 1986 zur Schmerzbehandlung und Fiebersenkung eingesetzt wurde. Wegen seiner nierenschädigenden Wirkung in Kombination mit anderen Schmerzmedikamenten wurde es aus dem Handel genommen. Außerdem steht Phenacetin im Verdacht krebserregende Eigenschaften zu haben. Phenacetin hat eine leicht euphorisierende und anregende Wirkung und wird vermutlich deshalb als Streckmittel eingesetzt<sup>3</sup>.

Quellen: [www.erowid.com](http://www.erowid.com); [www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org); [www.pharmawiki.ch](http://www.pharmawiki.ch)

Trachsel, D., Richard, N.: Psychedelische Chemie (2000), Nachtschattenverlag: Solothurn.

Trachsel, D., Lehmann, D., Enzensperger, Ch.: Phenethylamine – Von der Struktur zur Funktion (2013), Nachtschattenverlag: Solothurn.

## checkit!

ist ein wissenschaftliches Gemeinschaftsprojekt von:

suchthilfe  
wien

StoDt+Wien

M MEDIZINISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN

aus Mitteln von:



sucht und drogen  
koordination wien

StoDt+Wien

Bg BUNDESMINISTERIUM  
FÜR GESUNDHEIT

<sup>3</sup> [http://www.saferparty.ch/tl\\_files/images/download/file/aktuelles%202014/Kokain\\_Streckmittel\\_2013.pdf](http://www.saferparty.ch/tl_files/images/download/file/aktuelles%202014/Kokain_Streckmittel_2013.pdf)